

## Tag des offenen Denkmals 2021

### Denkmalpflege im ländlichen Raum: Sein & Schein – Sein oder Nichtsein?

#### Gemeinsame Tagung des Fördervereins Hofgestüt Bleesern, der Stiftung LEUCOREA und der Lutherstadt Wittenberg, unterstützt von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz am 10. September 2021

Im dünn besiedelten und von Abwanderung und Überalterung bedrohten ländlichen Raum ist die Denkmalpflege besonders gefordert. Gleichzeitig sorgen oft private Initiativen, die sich für den Erhalt und eine adäquate Nutzung wertvoller historischer Gebäude einsetzen, für die Aufrechterhaltung des gesellschaftlichen Lebens auf dem Land, indem sie Orte der Begegnung und Kommunikation schaffen und dem Niedergang der Ortsbilder ganz praktisch entgegenreten.

Die Tagung will die spezifischen Aufgaben der Denkmalpflege im ländlichen Raum in den Fokus der Aufmerksamkeit rücken, gelungene Beispiele vorstellen und gesellschaftspolitische und ökonomische Implikationen erkunden.

#### Programm

14 Uhr	<b>Begrüßung</b> Vertreter der Stiftung LEUCOREA, der Staatskanzlei Sachsen-Anhalt, der Lutherstadt Wittenberg, des Fördervereins Hofgestüt Bleesern
14.30 – 15.15 Uhr	<b>Denkmalpflege im ländlichen Raum: Sein &amp; Schein, Sein oder Nichtsein?</b> Prof. Dr. Jörg Haspel, Vorsitzender des Stiftungsrates der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und Präsident von ICOMOS Deutschland
15.15 – 15.45 Uhr	Kaffeepause
15.45 – 16.15 Uhr	<b>Ortskerne und Ortsbilder erhalten</b> Josephine Dreßler, Kunsthistorikerin und Denkmalpflegerin, Dozentin am Institut für Kunstgeschichte der Universität Leipzig, Mitglied im Ortskuratorium Leipzig der Deutschen Stiftung Denkmalschutz
16.15 – 16.45 Uhr	<b>Kirchen ohne Gemeinde</b> Elke Bergt, Leiterin des Referats Bau im Landeskirchenamt Erfurt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland, Mitglied im Denkmalbeirat des Landes Sachsen-Anhalt
16.45 – 17.00 Uhr	Pause
17.00 – 17.30 Uhr	<b>Bürgerschaftliches Engagement in der Denkmalpflege: Beispiele und Erfahrungen aus Sachsen</b> Dr. Hans-Joachim Jäger, Stellv. Vorsitzender des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz e.V.
17.30 – 18.00 Uhr	<b>Die Welterbergregion Anhalt Dessau Wittenberg: Denkmale jenseits der Leuchttürme als touristische Anziehungspunkte</b> Elke Witt, Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Welterbergregion Anhalt Dessau Wittenberg
18.00 – 18.30 Uhr	<b>Abschlussdiskussion</b>

---

#### Abendangebot

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung.

18.30 Uhr	Abfahrt nach Bleesern
19.00 Uhr	musikalische Begrüßung und Abendessen in Bleesern unter freiem Himmel
ca. 21.30 Uhr	Rückfahrt nach Wittenberg

**Tagungsort:** Stiftung LEUCOREA, Collegienstraße 62, 06886 Lutherstadt Wittenberg

**Umfang des Angebotes:** Vorträge, Kaffeepause, Abendimbiss, Musik und Bustransfer

**Anmeldung:** Die Veranstalter beobachten die weitere Entwicklung der Pandemie aufmerksam und hoffen sehr, dass die Veranstaltung am 10.9.2021 ohne Beeinträchtigungen stattfinden kann.

Interessierte werden gebeten, sich unter der E-Mail-Adresse [heike.pajak@wittenberg.de](mailto:heike.pajak@wittenberg.de) (Betreff: Tagung Denkmal) anzumelden. Wenn Sie das Abendangebot nutzen wollen, geben Sie dies bitte gesondert an. Sie erhalten zunächst eine Bestätigung Ihrer Anmeldung und zum 1.9.2021 unsere definitive Zu- oder Absage.

## **Exkursionen für Denkmalfreunde in die Umgebung Wittenbergs am 11.9.21**

Wer herausragende Denkmale der Umgebung der Lutherstadt Wittenberg genauer kennenlernen möchte, hat die Möglichkeit, sich einer der nachfolgend beschriebenen Ganztagesexkursionen anzuschließen. Alle Touren werden von fachkundigen Personen geführt. Unterwegs besteht die Möglichkeit zur Begegnung mit örtlich Verantwortlichen und zur Besichtigung von Objekten, die von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz gefördert wurden oder werden.

### **1. Exkursion – Südöstlich Wittenbergs: Schlösser und Dorfkirchen (Dr. Mario Titze)**

Bleddin, Dorfkirche – Pretzsch, Schloss, Schlosspark, Kirche – Priesitz, Schifferkirche – Reinharz, Wasserschloss und Park – Kemberg, Kirche, Wandbild »Brandschutz«

### **2. Exkursion – Südwestlich Wittenbergs: Barock, Klassizismus und Moderne (Dr. Insa Christiane Hennen)**

Werkssiedlung Piesteritz – Coswig, Simonettihaus – Wörlitz, Eichenkranz – Bleesern, ehem. Hofgestüt der Kurfürsten von Sachsen

### **3. Exkursion – Nordwestlich Wittenbergs: Dorfkirchen und 20. Jahrhundert (Dr. Marianne Schröter)**

Apollendorf, Schule und Kirche – Griebo, Wäscherolle – Cobbelsdorf, Wandgemälde am ehemaligen Kulturhaus der LPG »Lenin« – Straach, Dorfkirche – Nudersdorf, Mausoleum – Dobien, Dorfkirche – Bahnbetriebswerk Wittenberg: DDR-Regierungszug

**Umfang des Angebots:** Inbegriffen ist jeweils die fachkundige Führung, Begegnungen mit örtlich Verantwortlichen, ein Mittagsimbiss und die Busfahrt

**Treffpunkt Busexkursionen 1–3:** Schlossplatz, Abfahrt 10 Uhr, Rückkunft ca. 18 Uhr

**Teilnahmegebühr:** 30 Euro

**Anmeldung:** Die Veranstalter beobachten die weitere Entwicklung der Pandemie aufmerksam und hoffen sehr, dass die Exkursionen am 11.9.2021 ohne Beeinträchtigungen stattfinden kann.

Interessierte werden gebeten, sich unter der E-Mail-Adresse [kontakt@leucorea.uni-halle.de](mailto:kontakt@leucorea.uni-halle.de) (Betreff: Exkursionen) anzumelden. Sie erhalten zunächst eine Bestätigung Ihrer Anmeldung und zum 1.9.21 unsere definitive Zu- oder Absage. Mit dieser zweiten Mail übermitteln wir Ihnen auch die Bankverbindung, auf die Sie dann bitte Ihren Exkursionsbeitrag überweisen. So umgehen wir unnötige Rückerstattungen.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Posteingangs (E-Mail) bearbeitet. An den Busexkursionen können je max. 42 Personen teilnehmen. Bitte geben Sie (1.) an, an welcher Tour Sie teilnehmen möchten und (2.) welche Sie als Ersatz akzeptieren können, falls Ihre Wunschexkursion ausgebucht ist.